Feelings

HikaruXHaruhi, KaoruXHikaru

Von abgemeldet

Kapitel 2:

Joaa, das ist also das zweite Kapitel. Ich hab euch zwar nach eurer Meinung gefragt, aber in dem ersten Kapitel fehlte ja die Handlung...

Vielleicht kann man sich ja jetzt ein Bild von der ff machen...ob sie gut ist oder nicht...^^° (sorry, dass dieses Kapitel wieder so kurz ist... M(_ _)M)

2. Kapitel

Verschlafen öffnete Kaoru die Augen. Warme Sonnenstrahlen drangen durch einen Spalt der bodenlangen Gardinen und streichelten sein Gesicht. Neben ihm lag Hikaru, noch immer schlafend. Kaoru lächelte und strich seinem Ebenbild durchs Haar. "Hikaru", flüsterte er. "Hikaru! Es ist Zeit, aufzustehen! Wach auf, du Schlafmütze!" Einen Augenblick später schlug Hikaru murrend die Augen auf. "Was?", murmelte er träge und warf einen Blick auf seinen Wecker: 7:25 Uhr. "Verdammt", murmelte er und quälte sich aus dem Bett. Kaoru war bereits am Kleiderschrank und warf ihm seine Schuluniform zu.

Während sie sich umzogen, schielte Kaoru immer wieder unauffällig zu seinem Bruder hinüber. Verstoßen musterte er den graziösen Körper des anderen.

~Kaoru~

Du bist mein Ebenbild und unterscheidest dich doch so sehr von mir... Ich bin dir zu jeder Zeit so nah und doch bist du unerreichbar für mich. Es gibt Momente, in denen ich mir nichts sehnlicher wünsche als dich zu berühren, dir einen Kuss auf die Lippen zu hauchen und dir zu sagen, dass ich dich liebe.

Wir standen uns früher so nahe. Vor einigen Jahren noch hättest du meine Gedanken mit Sicherheit durchschaut. Aber jetzt ist etwas anders zwischen uns. Ich spüre doch, dass du mir etwas verschweigst. Was soll ich denn machen, Hikaru?! ...

Ich kann dir auch nicht einfach sagen, dass ich dich liebe. Wir sind Brüder! Auch wenn wir den Kundinnen des Host Clubs gegenseitige Liebe vorspielen, wird es wohl nie wirklich so sein. Es wäre einfach nicht richtig, es wäre gegen jede Regel...

~Ende des Monologs~

"Kaoru. Hey, Kaoru!" Hikarus Stimme riss den Jüngeren aus seinen Gedanken. "Ähm... was ist, Hikaru?", Kaoru fühlte sich ertappt. Hikaru hielt Kaorus Gesicht fest und schaute ihm in die Augen. "Ich sehe doch, dass dich etwas beschäftigt! Du kannst es

mir ruhig sagen, Kaoru. Rede mit mir, bitte!" Doch der jüngere der Zwillinge wendete sich schnell ab, um zu verbergen, dass er rot wurde, und murmelte:" Es ist nichts. Geh schon mal vor und sag den Dienstmädchen, sie können das Frühstück schon servieren. Ich komme gleich nach." Hikaru zögerte kurz, dann nickte er und verließ den Raum.

~Hikaru~(ich glaub, das ist nicht wirklich ein Monolog, oder?^^°)

Jetzt sitze ich hier allein am gedeckten Frühstückstisch und warte auf dich. Erst nach zehn Minuten höre ich, wie du die Marmortreppe hinunter läufst und Sekunden später öffnest du die Tür zum Esszimmer und lächelst mich entschuldigend an. "Tut mir Leid", murmelst du und nimmst mir gegenüber Platz. Ich überlege, was du wohl noch die ganze Zeit gemacht hast, aber ich frage dich nicht danach. Schließlich hast auch du so etwas wie eine Privatsphäre, nicht wahr? Während des gesamten Frühstücks schweigst du mich an, bist in Gedanken versunken. Und ich wage es nicht, deine Gedankengänge zu unterbrechen. Plötzlich schreckst du hoch und siehst auf deine Uhr. "Mist! Wir kommen zu spät!!", fluchst du und springst auf. Ich kann mir ein Grinsen nicht verkneifen. Sonst hast du es doch nie so eilig, zur Schule zu kommen...? Du springst auf und rennst in Richtung der Tür. Schnell schnappe ich mir noch ein warmes Brötchen und folge dir.

~Ende des Monologs~

—

Tja, bitte hinterlasst mir doch einen Kommentar mit eurer Meinung und Kritik.

Und seit bitte offen und ehrlich, ja?^^

Würde mich freuen!

Eure Nami07